

Podium Operette

Operette 1938 – Angeschlossen und Missbraucht

DO, 11. JÄNNER 2018
18.30 UHR

Kartenpreise: € 9,- (ermäßigt € 5,-)
Karten an der Kassa der MUK erhältlich unter
+43 1 512 77 47 – 255 oder kassa@muk.ac.at

MUK.podium, Johannesgasse 4a, 1010 Wien

20 100 Jahre
18 Republik Österreich



Podium Operette

Operette 1938 – Angeschlossen und Missbraucht

Gleichschaltung, Vertreibung und Auslöschung der typisch österreichischen Kunstform „Operette“ und ihrer Menschen nach 1938 sind im Gegensatz zur Exil-Forschung im Bereich der (sogenannten) E-Musik bis heute noch kaum aufgearbeitet. Anlässlich des 80. Gedenkjahres stellt der Lehrgang Klassische Operette die Erforschung der Operette zur Zeit des Anschlusses in den Fokus seiner Arbeit.

Sag' beim Abschied leise Servus...! – hieß es für für die gesamte Kunstform ...

Dieses Programm ist dem Andenken an Charles Kálmán (1929, Wien – 2015, München) gewidmet, der dem Universitätslehrgang Klassische Operette über viele Jahre freundschaftlich verbunden sowie Ehrengast mehrerer Konzerte war und der zahlreiche seiner Kompositionen Wolfgang Dosch gewidmet hat.

Mit Da-Young Cho, Loes Cools, Lucia Dziubinski, Seungmo Jeong, Lena Stöckelle, Namil Kim, Ken Takashima und Daniel Valero.

Regie Wolfgang Dosch

Choreografie Liane Zaharia

Musikalische Leitung, Klavier Klara Torbov